

24.04.2013

Kleine Anfrage 1115

des Abgeordneten Bernhard Tenhumberg CDU

Welchen Überblick hat die Landesregierung bei der Kindertagespflege hinsichtlich der insgesamt tätigen Personen und der Anzahl betreuter Kinder?

Am 19. März 2013 gab Familienministerin Ute Schäfer die aktuellen Zahlen zum U3-Ausbau für das Kindergartenjahr 2013/2014 bekannt. Demnach sollen 144.883 Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren im nächsten Kindergartenjahr zur Verfügung stehen; davon 106.567 in Kindertageseinrichtungen und 38.316 in der Kindertagespflege.

Aus Daten des statistischen Landesamtes geht hervor, dass sich das Verhältnis von Kindertagespflegepersonen zur Anzahl der dort betreuten Kinder in den vergangenen Jahren verschoben hat:

- Im März 2008 kamen auf jede Kindertagespflegeperson durchschnittlich 2,0 Kinder.
- Im März 2009 kamen auf jede Kindertagespflegeperson durchschnittlich 2,3 Kinder.
- Im März 2010 kamen auf jede Kindertagespflegeperson durchschnittlich 2,5 Kinder.
- Im März 2011 kamen auf jede Kindertagespflegeperson durchschnittlich 2,6 Kinder.
- Im März 2012 kamen auf jede Kindertagespflegeperson durchschnittlich 2,9 Kinder.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele Kindertagespflegepersonen werden im kommenden Kindergartenjahr 2013/2014 für die in der Kindertagespflege angemeldeten Kinder (bzw. Kindpauschalen) zur Verfügung stehen?
2. Wie erklärt sich die Landesregierung das seit dem Jahr 2008 veränderte Betreuer-Kind-Verhältnis in der Kindertagespflege?
3. Erachtet die Landesregierung das seit dem Jahr 2008 veränderte Betreuer-Kind-Verhältnis in der Kindertagespflege als einen Qualitätsverlust für diese Form der Kinderbetreuung?

Datum des Originals: 23.04.2013/Ausgegeben: 25.04.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

4. Welche Controlling-Instrumente wendet die Landesregierung an, um sicherzustellen, dass für die im März eines jeden Jahres gemeldeten Kinderpauschalen für die Betreuung von Kindern in der Kindertagespflege ausreichend Kindertagespflegepersonen zur Verfügung stehen?

Bernhard Tenhumberg